

## PRESSEMITTEILUNG

### **KAUSA Servicestelle Thüringen startet neu durch**

Seit heute stehen Unternehmerinnen und Unternehmer mit Migrationshintergrund noch mehr im Fokus der KAUSA Servicestelle Thüringen. Diese Unternehmen sollen stärker vernetzt, in die Lage versetzt werden, selber auszubilden sowie öffentlich sichtbar werden. Dazu gehört die Verleihung des Preises "Unternehmen mit Kultur" und weitere ansprechende Aktivitäten. Unternehmerinnen und Unternehmer mit Migrationshintergrund erhalten so eine öffentlichkeitswirksame Anerkennung und Würdigung ihrer Vorbildrolle. Junge Menschen mit Migrationshintergrund entwickeln sich zu Unternehmensgründern, beginnen eine Ausbildung oder Beschäftigung.

Seit 2017 setzt das Bildungswerk der Thüringer Wirtschaft e. V. (BWTW) die KAUSA Servicestelle Thüringen erfolgreich um. Ziel der KAUSA Servicestelle ist es, die Ausbildungsbeteiligung von Menschen mit Migrationshintergrund und Geflüchteten zu erhöhen und Selbstständige mit Migrationshintergrund für die duale Ausbildung zu gewinnen. Bisher wurden über 500 junge Menschen und mehr als 200 Eltern beraten.

Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Initiative Bildungsketten. Zudem wird es durch Mittel des Thüringer Ministeriums für Migration, Justiz und Verbraucherschutz unterstützt.

Die KAUSA Servicestellen sind Anlaufstellen für Fragen rund um die Ausbildung von Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund. Über 20 KAUSA Servicestellen in Deutschland informieren und beraten Unternehmen mit und ohne Migrationshintergrund sowie Jugendliche und Eltern aus anderen Ländern zu Ausbildungsfragen. Die KAUSA Servicestelle Thüringen ist in verschiedenen Thüringer Regionen präsent und nachfrageorientiert vor Ort. Die Büros sind räumlich gut erreichbar. Mobile Beratungstermine sind auf Anfrage landesweit möglich. Ihre regionale Ansprechpartnerin bzw. Ihren regionalen Ansprechpartner finden Sie auf der Website <https://www.bwtw.de/kausa/ueber-uns> oder telefonisch unter 0361 60155-344.

Erfurt, 01.07.2021